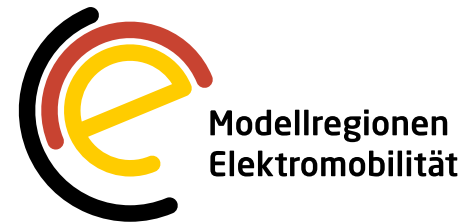


MODELLREGION RHEIN-RUHR



AKTIVITÄTEN

Im Rahmen von sieben sogenannten „Starter“-Projekten sollen insgesamt rund 220 Fahrzeuge zum Einsatz gebracht sowie die dazu notwendige Infrastruktur aufgebaut werden. Gemeinsam mit verschiedenen Fahrzeugherstellern werden 25 Pkw im Flottenbetrieb erprobt. 22 Hybridbusse sind für den Einsatz im ÖPNV vorgesehen. 10 Nutzfahrzeuge sowie 160 verschiedene „Sonderfahrzeuge“ wie Müllfahrzeuge, Elektroroller oder Elektrofahräder runden das Programm ab.

EINBETTUNG IN DIE REGION

Aufgrund der günstigen Forschungs- und Industrielandschaft sowie geeigneter Siedlungsstrukturen bestehen insbesondere in NRW hervorragende Voraussetzungen, mit der Modellregion Rhein-Ruhr eine der ersten großräumigen Modellregionen Europas zu realisieren. Zukunftsweisende Mobilitätskonzepte bieten vielversprechende wirtschaftliche Chancen. Um diese konsequent zu nutzen, beteiligt sich NRW an den Programmen der Bundesregierung und flankiert diese mit eigenen Landesprogrammen. Hierzu wurde im Rahmen der Energie- und Klimaschutzstrategie des Landes NRW u. a. ein Masterplan „Elektromobilität in NRW“ erarbeitet.



Gefördert durch:
 Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

EnergieAgentur.NRW
Haroldstr. 4, 40213 Düsseldorf
Ansprechpartner: Dr. Andreas Ziolk,
Leiter Regionale Projektleitstelle
Telefon: 0211-8 66 42-0
E-Mail: ziolk@energieagentur.nrw.de

SCHWERPUNKT

Das Thema „Elektromobilität in NRW“ ist breit aufgestellt. Die im Rahmen der Modellregion Rhein-Ruhr vorgesehenen Schwerpunkte liegen einerseits im Individualverkehr (PKW-Flotten) sowie andererseits im Nutzfahrzeugbereich (Busse, Citylogistik, Abfallsammler etc.). Darüber hinaus sollen u. a. Car Sharing-Modelle und neue Mobilitätskonzepte entwickelt und erprobt sowie durch eine breit angelegte Begleitforschung unterstützt werden.

ZEITPLAN

- Juni 2009**
 - Konkretisierung und Auswahl der Startprojekte in NRW sowie Abgleich der geplanten Projektarbeit mit dem Landeswettbewerb „Elektromobilität in NRW“
- September 2009**
 - Veröffentlichung des Masterplans „Elektromobilität in NRW“
- Oktober 2009**
 - Start erster Projekte, Aufbau von Infrastruktur und vorbereitender Projektarbeit
- November 2009**
 - Entscheidung über die Projekte aus dem ersten Landeswettbewerb „Elektromobilität in NRW“
- Dezember 2009**
 - Abschließende Beantragung der Projekte der Modellregion Rhein-Ruhr
- Januar 2010**
 - Inbetriebnahme erster Fahrzeuge sowie schrittweise Aufstockung des Fahrzeugbestandes bis Mitte 2010
- Bis Juli 2011**
 - • Erprobungsphase inkl. umfassender Begleitforschung
 - • Ableitung und Planung der folgenden Projektschritte